



MALEDIVEN
PREISWERT:
NEUE TAUCHERINSEL
NAH UND FERN
MADAGASKAR UND MALTA

MEXIKO
SEDELFISCHE, WALHAIE,
GENOTEN, BULLENHAIE
MIKRONESIEN
YAP UND PALAU

**SAFARI MIT
EXPERTEN**
VON BLAUWAJAG BIS GRITTER
AUSRÜSTUNG
MESSNEUHEITEN



DICKE FISCHE,

GROBE PREISE, NÄCHTLICHE ABENTEUER!

TEXT UND FOTOS VON DANIEL BRINMANN

DIE VIELFALT VON YAP, MIKRONESIEN

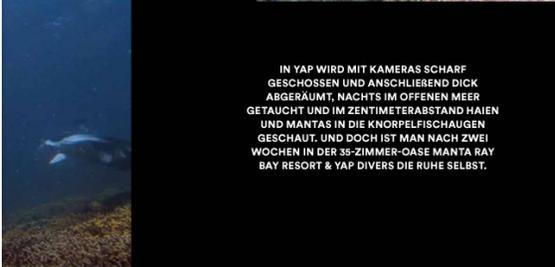


Mantas am Tauchplatz-Stammloch – In der Paarungszeit von Dezember bis April sind sie mit ein bisschen Glück sogar in zweifelhafte Zahl anzutreffen.



Ein Blaufisch-Pangasid ist ein gehäutetes Invertebrat.

**IN YAP WIRD MIT KAMERAS SCHARF
ABGERÄUMT, NACHTS IM OFFENEN MEER
GETAUCHT UND IN ZENTIMETERABSTAND HAIEN
UND MANTAS IN DIE KNORRELFISCHHAUEN
GESCHAUT, UND DOCH IST MAN NACH ZWEI
WOCHEN IN DER 35-ZIMMER-OASE MANTA RAY
BAY RESORT & YAP DIVERS DIE RUHE SELBST.**



Große Riffhaie und Schwertschwanz-Riffhai am Tauchplatz Vorflot.



Ein wirraliger Oktopus wird von der Oktopus-Lampe angeleuchtet.

94 | REISE YAP

Die Mantas, die Yap neben dem einzigen Steinigkeitsbrennen erst bekannt gemacht haben, bespielen im Sommerhalbjahr die Naturstationen im Tal der Röhren auf der Ostseite. Im Herbst ziehen sie aus von Unbekannten gepirgtes Wasser zum zentralen Binnensee. Dort am fünf Meter tiefen Stammloch aufzutauchen – in der Paarungszeit von Dezember bis April mit ein bisschen Glück sogar in zweifelhafte Zahl. Allerdings wird Yap Coways mit seltenen Haien, Korallenriffhaien und einem Balhai mit Blick ins offene Meer und Makogelbe gibt es ebenso wie zwei Wacals, die aber nur selten beobachtet werden. Wenn auch, wenn man mit UV-Lampen photographieren möchte. Und ein Koralhai im Invertebrat in allen Noorden erstrecken kann und eine Stunde zuvor will ich kein riesiges kontinentales Mandarinfischchen beim Paarungsplatz oder Halb- und halb-Fotos mit Riffhaien und versenkendem Sonnenlicht.



Halb- und halb-Foto mit Riffhai im Sonnenuntergang.

Und dann ist da noch das Landprogramm mit Mikronesien einmaliger Riffhaie, blau, weiß, körperlos, Stängelhaie, Kakaronen durch hundert Meter Mangrovenwälder und dem von Riffhaie mit einem geschnittenen Frontalstrahl. Durchfahren. Kurzfristige Erholung von der Qual der Wahl verspricht die Happy Hour auf dem Riffhaie-Hotel. Aber, bei einem Fisch gezeigten Haien oder Dukanen aus der Handlung. In der Kriechenbar wird man nicht nur Riffhaie, sondern auch Grotto, sondern viel hilft auch den Expeditor und David Iposon Bill Acker selbst. Der sich dann währenddessen zu Bier und Wein und so etwas wird wie Oh, Ah, bzw. gewasche. Tischer aus den Inseln. Bring bitte noch drei Bier über. Aber Mac, Popo. So einfach sind die Dinge in Yap.



Privatbühnen mit Live-Musik.

Das Moment einer ergebnislosen Jagd einzufangen, ist der Fortschritt ein Glückmoment. Nicht unter Wasser. Karibikbühnen und hochschalend perfekt einzuordnen, ist jedoch eine persönliche Stimmung. In den nächsten Wochen geht Shokas Motorschuss nicht nur in den sozialen Netzwerken um die Welt und findet seinen Platz in Magazines. Escher ist für auch einer der Hauptpreise beim MantaFest. Die alljährliche Ende August stattfindende Unterwasser-Fotografie-Messe mit einem Dozententag internationaler Fotografen lockt mit Workshops, Einzelcoachings, organisierter Shooting- und einem anspruchsvollen Wettbewerb ambitionierter Fotografen aus aller Herren Länder nach Yap. JWS möchten Betreibern von Komplexen und professionellen Spezialisten einen großartigen Tag. Chancen einzunehmen, darum entschlossen wir insper Kampagne zwischen beiden Monaten. erliche Manta Men Bill Acker als Expeditor der Manta Ray Bay Resort. Jeder dokumentierte Fotograf kann bei uns hochwertige Preise gewinnen, seine Fähigkeiten verbessern und mit Rücklagen einen eine Superzeit haben. Mit Equipment von Sponsors wie Mares und selbst Tauchkrevatilen vergleichen die Gewerbesteuer locker in der 20.000 US-Dollar-Region. Nicht über für einen kleinen Familienurlaub 1.000 Kilometern östlich der Philippinen.

Und dennoch liegt Yap fernab des Massentourismus. Kaum mehr als 1400 Touristen kommen im Jahr auf das 44 Kilometer lange bewaldete Island, das eine deutsche Kolonialzeit war. Die Tauchern kann es nicht sein. Wo keine Fischbänder am Phyllophora gibt, existiert auch kein Phyllophora. In der tauchenden Yap Divers. Abends für das lockere geschnitten. Beach-plate eintragen und anderntags zu Maske, Flossen und Kamera greifen – der fließt ist vorbereitet.

Dass man entlang der 100 Kilometer langen Außenriffzone in den Kanalen oder im Invertebrat auf andere Inseln trifft, ist schon. Und das zeigen auch die Fische. Seit 2000 stehen Hai und Manta im gesamten Bundesstaat Yap unter Schutz. Nicht nur im „Steinloch“ Vorflot, der mit über 20 Grauen Riffhaien und Schwarzspitzen-Riffhaien im kristallklaren Flachwasser zucht. sondern in der besten Riffhaie-Plate in ganz Mikronesien, sondern auch in anderen Spots sind Begegnungen mit den Tauchern liebsten Großfischen der Inselregion.



CENOTES WALHAIE SEGELFISCHE BULLENHAIE

Informationen
Unter
www.mantaray.com
www.mantarayfest.com